

bondage project

Matthias T. J. Grimme, c/o Charon Verlag, Simon von Utrecht Str. 4 c, D-20359 Hamburg

Vertrags-Beispiel

Bondageproject/Ropeart Performance-Vertrag

Hamburg den

Danke für Ihr Interesse an Auftritten von Bondageproject/Ropeart (www.ropeart.de)

Um einen für Sie als Veranstalter gelungenen Auftritt zu machen, braucht es für uns als Künstler ein paar grundsätzliche Voraussetzungen.

1. Da ein Teil unserer Shows mit einem in der Luft hängenden Modell arbeitet, brauchen wir aus nahe liegenden Gründen eine absolut sichere Hängevorrichtung.
2. Wenn es sich um kurze Fahrtstrecken handelt, bringen wir gerne unser eigenes Bondage-Gestell mit. Bei Entfernungen von über 250 km von Hamburg ist das leider oft nicht mehr möglich. (Unser dreibeiniges Bondage-Gestell braucht einen freien Platz von mindestens 360 mal 360 cm. Die lichte Höhe des Gestells beträgt etwa 270 cm.)
3. Eine auf der Veranstaltung fest installierte Hängevorrichtung, an der wir während der Shows unsere Suspensions machen, muss folgende Spezifikationen aufweisen:
Arbeitstraglast: 500 KG (mindestens) – Bruchlast nach DIN-Norm mindestens 1500 KG.
Hierbei kann es sich um eine Traversen-Konstruktion, wie sie im Messebau verwendet wird, handeln oder ein massives Bondagegestell mit einem oder mehreren Querbalken (Holz oder Stahl) oder in massivem Untergrund (Beton etc.) eingebrachte Schwerlast-Dübel (keine Plastik-Dübel) mit einem entsprechenden fachgerecht angebrachten Haken/Ring. (Siehe Beispiel-Bilder)



Bondageproject/Ropeart behält sich vor, bei einer von ihnen als unsicher eingeschätzten Befestigungsmöglichkeit, die Shows statt wie üblich mit Hänge-Bondages (Suspensions) als einfache Boden-Bondage ohne Suspensions zu machen.

4. Die Bühne oder sonstige Fläche auf der die Show stattfindet, muß mindestens eine Größe von 200 mal 250 cm haben, sauber und eben sein. Außerdem muß von Veranstalterseite gewährleistet sein, dass niemand den Ablauf der Show stört.
5. Soweit nicht anders abgemacht, benutzt Bondageproject/Ropeart eigene mitgebrachte Performance-Musik während der Auftritte. Für angemessenes Licht (Spots etc.) und Beschallung (Musikanlage) trägt der Veranstalter Sorge. Ob Kerzen auf der Bühne benutzt werden dürfen, teilt der Veranstalter den Performern rechtzeitig mit. Außerdem bedarf es

einer rechtzeitigen Absprache, ob die Performance eher erotisch-ästhetisch oder mehr SM-lastig sein soll.

6. Der Veranstalter stellt einen Raum als Backstage zur Verfügung. Außerdem erhalten die Performer Freigetränke während der gesamten Veranstaltung, auf der sie auftreten.
7. Das Honorar beträgt bei Auftritten mit einem Modell pro Abend 800,00 € zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Bei Auftritten mit einem weiteren Modell beträgt das Honorar 200,00 € mehr. Für Auftritte an zwei aufeinander folgenden Abenden für den gleichen Veranstalter beträgt das Honorar 1000,00 € (ein Modell) bzw. 1200,00 € (zwei Modelle).
Unter bestimmten Voraussetzungen gewähren wir einen Rabatt.
8. Zusätzlich übernimmt der Veranstalter die vollen Fahrtkosten für die Performer. Bei Anfahrten mit unserem eigenen Auto sind die geschätzten Benzinkosten zu erstatten. Die Kosten für eine oder mehrere Übernachtungen (je nach Show-Terminen und Anreisezeit) im Doppel- bzw. Dreibett-Zimmer (inkl. Frühstück) übernimmt der Veranstalter.
9. Da der Veranstalter für die Sicherheit der Hängevorrichtung (soweit wir nicht unser eigenes Gestell mitbringen) und die Verhältnisse auf der Bühne inklusive Licht und Ton verantwortlich ist, gewährt Bondageproject/Ropeart bei Nichterfüllung der Vertrages wegen unzureichender Hängevorrichtung, mangelhafter Auftrittsfläche etc. keinen Nachlass auf das Honorar und die sonstigen Kosten.

Der Vertrag wird abgeschlossen zwischen Bondageproject/Ropeart und dem Betreiber der Party/Veranstaltung:

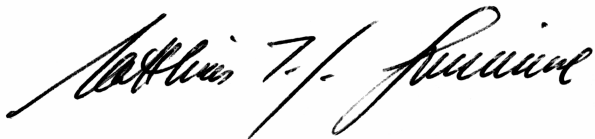
Vorname, Nachname:

Anschrift:

Telefon:

Unterschrift:

Vielen Dank,



Matthias T. J. Grimme (Bondageproject/Ropeart).

Bitte eine Kopie des Vertrages unterschrieben und ausgefüllt zurück an Bondageproject/Ropeart per Fax (040-31 32 04) oder Brief

Matthias T. J. Grimme – Bondage Project, c/o Charon Verlag, Simon von Utrecht Str. 4 c, D-20359 Hamburg,
Tel. 040-3132 90, Fax 040-31 32 04 Mob 0172-526 20 38, Steuernummer: 25/215/30823, Ust.Id.Nr. DE167344899
E-Mail: drachenmann@yahoo.com , Web: www.bondageproject.com

Bankverbindung: Matthias T. J. Grimme, Kto: 526 718 305, BLZ 250 100 30, Postbank Hannover